

Abschied von Alfons Puscher

Männerchor Elsen ernennt ihn zum Ehrenchorleiter

Elsen (VV). Mit einem begeisternden Konzertprogramm hat sich Chorleiter Alfons Puscher vom Männerchor Elsen verabschiedet. Es wurde ein Konzert, in dem viel Wehmut zu spüren war.

Beim Publikum im voll besetzten Bürgerhaus Elsen rief das Konzertprogramm eine sehr positive Resonanz hervor. Mit lang anhaltendem Beifall bedankten sich die Konzertbesucher und der Männerchor Elsen bei Puscher.

Im Auftrag des Chores überreichte der 2. Vorsitzende Gottfried Neuhaus Alfons Puscher die Ernennungsurkunde zum Ehrenchorleiter sowie ein Geschenk: Die Sänger bedankten sich mit einem vom stellvertretenden Chorleiter Rudolf Heinemann getexteten und

dirigierten Danklied.

Der Leitgedanke bei der Konzert-Planung war, musikalische Akzente noch einmal herauszustellen, die in der langjährigen Zusammenarbeit von Chor und künstlerischem Leiter eine besondere Bedeutung hatten. Feurige ungarische Musik prägte den ersten Teil des Konzertabends. Die Sänger reagierten genau auf die Hinweise ihres Dirigenten und setzten die rasanten Passagen des »Ungarischen Tanzes Nr. 5« und von »Feurige Herzen, Roter Wein« eindrucksvoll um.

Wie der Chor unter der Leitung von Alfons Puscher immer wieder lyrische und besinnliche Musik intensiv gestaltete, zeigte sich an »Die Rose«: Passagen im feinsten Pianissimo erzeugten Gänsehaut bei vielen Zuhörern. Italienische Lebensfreude kam in »Träume von Sorrent« zur Geltung.

Bei Opern und Operetten lag ein weiterer Schwerpunkt der Chorarbeit. Aus diesem Bereich erklang machtvoll »Teure Heimat«, eindrucksvoll das »Wolgalied« mit Franz-Josef Voß als Solist, sowie das Liebesduett »Ach, ich hab in meinem Herzen«. Ilona Puscher und Franz-Josef Voß gestalteten innig die solistischen Passagen, und der Chor bekräftigte mit sonorem Ton diese Stimmung. »Die Post im Walde«, »Im Prater blüh'n wieder die Bäume« und der Radetzky-Marsch waren ebenfalls Bestandteile des Konzertes, bevor »Time to say goodbye« den endgültigen Abschied einleitete. Im Konzert wirkten neben Ellen Plem am Klavier Barbara Hüschen, Maria Algermissen und Andreas Steins als Solisten mit. Auch sie hatten in vielen Konzerten der vergangenen Jahrzehnte die Arbeit von Alfons Puscher wirkungsvoll unterstützt.

Ausschnitt aus dem Westfälischen Volksblatt vom 03.06.2015



Der stellv. Bürgermeister Dietrich Honervogt übergibt Dirigent Alfons Puscher ein Geschenk
Foto:Dieter Neumann